

[757.] **H. Sporleder** in Züllichau sucht billig und bittet um gef. Offerten:

1 Buch der Welt. 1842 bis 1851. incl. (Hoffmann's Verlagsb. Stuttg.)

1 Nachtseiten der Gesellschaft. II. Serie. 5. bis 8. Band.

Auch sind demselben event. Offerten von einzelnen obiger Jahrgänge und Bände willkommen.

[758.] **Ed. Hölzel** in Olmütz sucht billig:

1 Herder's sämmtl. Werke. Original-Taschen-Ausgabe. complt.

[759.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:

1 Meckel, vergleichende Anatomie. 5. Band. (fehlt bei Renger.)

[760.] Die **Expedition des Messkatalogs** in Leipzig sucht billig und bittet um Preisanerbieten:

2 Göthe's s. Werke. Ausg. in 40 Bden.

1 Lessing's Werke, herausgeg. von Lachmann.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[761.] **Dringende Bitte um Rücksendung.**

Diejenigen Handlungen, welche von Diesterweg, Lehrbuch d. mathem. Geographie. 3. Auflage.

Exemplare à Cond. empfangen und nicht abgesetzt haben, würden mich durch baldige Rücksendung vor der Ostermesse zu Dank verpflichten.

Berlin, 16. Januar 1852.

**Th. Chr. Fr. Enslin.**

[762.] **Boigt, Geographie, 10. Aufl.**

Wegen baldigen Erscheinens einer neuen Auflage erbitte ich mir dringend alle zur Remission berechtigten Expl. baldigst zurück.

Berlin, d. 15. Jan. 1852.

**Wilh. Logier.**

[763.] Um gefl. **schleunige Remission** aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. von

Haan, Das Gebet vermag Viel! Belinausg. gebunden,

bittet, da solche auf dem Lager fehlen.

Leipzig, d. 23/1. 52.

**Hermann Costenoble.**

[764.] **Bitte um Rücksendung.**

Wir haben im Februar v. J. eine große Anzahl Probehefte vom literarischen Central-Blatte (enthaltend Nr. 1—4 oder Monat Januar 1851) allgemein versandt. Da auf alle Nachbestellungen nicht eingingen, so ist wohl anzunehmen, daß dieselben theilweise von den Privaten zurückgesandt, theilweise noch unbenutzt auf Lager sind. Gezwungenermaßen außer Stande, das I. Quartal 1851 zu expediren, würden uns die Herren Kollegen durch Rücksendung dieses Probeheftes oder einzelner Nummern desselben, zu lebhaftem Danke verpflichten.

Die **Expedition des Messkatalogs** in Leipzig.

[765.] **Zurück.**

**Grimm, Ursprung der Sprache,** fehlt uns augenblicklich, deshalb ersuchen wir die wenigen Handlungen, welche es à Cond. von uns erhielten, um schleunige Remission.

Ferner erbitten wir uns zurück, u. zwar noch vor der O. M. alle à Cond. gelieferten u. nicht abgesetzten Expl. von

Lavater, Worte d. Herzens. geh. à 11¼ Sgr netto.

— do. geb. à 22½ Sgr netto.

Wir werden denjenigen Handlungen, welche unserer Bitte nachkommen, sehr gern wieder zu Diensten sein.

Berlin, 19. Januar 1852.

**Ferd. Dümmler's Buchhdlg.**

[766.] **Zurück!**

Von dem Commissions-Artikel:

„Werthvolles aus dem Nachlasse Peter Lösers“, 2 Bde.

Können wir uns Nichts zur Disposition stellen lassen.

Breslau, Januar 1852.

**Verlage-Comptoir.**

[767.] **Bitte um Remission, die Novellenzeitung Nr. 1. 2, betreffend.**

An alle diejenigen Handlungen, welche **Probenummern**

von Nr. 1 u. 2 der **Novellenzeitung**

empfangen und keine Verwendung mehr dafür haben, ergeht hierdurch die dringende Bitte um umgehende Remission aller nutzlos bei ihnen lagernden Exemplare, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist. Namentlich ersuche ich die größeren Handlungen, welche eine bedeutendere Anzahl Exemplare erhielten, um gefl. Berücksichtigung meiner Bitte, zumal ich stets mit Vergnügen bereit bin, von den nächstfolgenden Nummern der Novellenzeitung, nach Verlangen Probeexemplare in mehrfacher Anzahl auszuliefern und so meinen Herren Kollegen stets Gelegenheit zu fortdauernder Verwendung für dies Journal zu bieten.

Leipzig, d. 17. Januar 1852.

**Otto Spamer.**

[768.] **Schleunigst zurück**

erbitten wir uns alle à Cond. gesandten Exemplare von:

Petermann, Aufgabenbuch, 1. Heft, 3. Auflage,

da unser Vorrath davon gänzlich vergriffen ist.

Eine gefäll. Berücksichtigung dieser Bitte wird uns zum größten Dank verpflichten.

Dresden, den 16. Jan. 1852.

**Adler & Diege.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[769.] **Offene Stelle.**

Für mein Sortimentsgeschäft suche ich zum 1. März einen soliden, gewandten Gehilfen, der rasch und sicher zu arbeiten versteht. Offerten bitte ich Copie der Zeugnisse beizufügen.

**Weller** in Baugen.

[770.] **Offene Stelle.**

Zum baldigen Antritt wird ein Buchhandlungsgehilfe gesucht, welcher der polnischen Sprachmächtig ist und wo möglich auch einige Kenntnisse im Druckereifache besitzt.

Offerten franco sind an Herrn A. G. Liebskind zu richten. —

[771.] **Offene Stelle.**

Für eine Sortiments-Buchhandlung, mit welcher eine Buchdruckerei und Papierhandlung verbunden sind, wird zum 1. April ein Gehilfe gesucht. Derselbe muß mit tüchtigen Sortimentskenntnissen versehen, ordnungsliebend und im Stande sein, bei Abwesenheit des Prinzipals dem Geschäfte vorzustehen. — Anmeldungen mit der Bezeichnung A. B. # 25, denen man Zeugnisse beizulegen bittet, nimmt Herr Bernh. Hermann in Leipzig zur Weiterbeförderung entgegen. —

[772.] **Offene Stelle.**

Die Stelle des Geschäftsführers in unterzeichnetem Geschäfte ist demnächst vacant und soll durch einen tüchtigen Buchhändler wieder besetzt werden. Von demselben werden neben vollständiger Kenntniß der Buchführung, genaue Kenntnisse des technischen Betriebs einer Druckerei verlangt und muß er im Stande sein, eine entsprechende Caution zu leisten. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. — Bewerber wollen sich mit Anschluß der nöthigen Documente in frankirten Schreiben, mit der Chiffre G. F. versehen, wenden an die **Königl. Hofbuchdruckerei zu Guttenberg** in Stuttgart.

[773.] **Stellegesuch.**

Ein Gehilfe, der seit 12 Jahren ununterbrochen im Sortiments- u. Verlagsbuchhandel thätig ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht unter mäßigen Ansprüchen eine andere Stelle. Der Eintritt könnte im Mai geschehen. Geneigte Anträge, mit B. L. bezeichnet, hat Herr B. Hermann die Güte zu befördern.

[774.] **Gehilfen-Stelle-Gesuch.**

Ein gut empfohlener junger Mann sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einer Buchhandlung einer Universitäts-Stadt, am liebsten in einem reinen Verlagsgeschäfte.

Desfallige Offerten unter der Chiffre „J. F. # 15“ wird Herr W. Engelmann in Leipzig zu vermitteln die Güte haben.

[775.] **Stelle-Gesuch.**

Ein militärfreier junger Mann, der bereits 5 Jahre im Buchhandel thätig gewesen u. mit äußerst guten Zeugnissen versehen ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. April ein anderweitiges Engagement.

Gefl. Offerten, franco unter Chiffre L. H. # 3 wird die Redaction dieses Blattes die Güte haben zu befördern.

[776.] **Stelle-Gesuch.**

Ein militärfreier junger Mann, seit sechs Jahren im Buchhandel arbeitend, und nicht ohne die nöthigen guten Zeugnisse, sucht sofort, oder auch später, ein weiteres Unterkommen, am liebsten ihm, in einem Verlagsgeschäfte, doch aber auch in einem Sortimentsgeschäfte.

Das Weitere durch die Herren **Barth & Schulze.**